



Kleve, den 02.06.2022

Kindergartenbericht **Zeitraum Januar bis Mai 2022**

Die Pandemie hatte **im Januar** noch kein Ende gefunden. Mehrere Familien und Fachkräfte sind von Infektionen betroffen, so dass eine Gruppe leider geschlossen werden musste. So starteten wir erst am 10. Januar mit dem Regelbetrieb.

Es war uns möglich in kleiner Runde Dienstbesprechungen umzusetzen und online an Fortbildungen teilnehmen zu können.

Im Kindergartengebäude wurden die regelmäßigen Wasser.- und Heizungswartungen durchgeführt.

Das Team nahm im Haus an einer Teamfortbildung unter dem Motto: „Musik ist Bewegung“ teil. Es gab viele neue Anregungen von Liedern, Fingerspielen und Bewegungsangeboten.

Im Februar tagten die Lenkungsgruppe, der Elternbeirat und der Ausschuss.

Die Pflege des Außengeländes wurde an eine Firma übergeben und es fanden einige kleine Reparaturen am Klettergerüst statt.

Das Team arbeitete in Begleitung mit einer Dozentin an der Konzeption weiter.

Im März hatten wir kurzfristig Besuch von der Zahnprophylaxe. Neugierig horchten die *Kinder* der Geschichte „Hilf dem Löwen Zähne putzen.“ Zum Abschluss, war die Freude groß, weil jedes Kind eine Zahnbürste geschenkt bekommen hatte.

Im Gebäude wurden die Feuerlöscher überprüft.

Das Team lernte eine neue Firma für Spielzeugangebote kennen. Für die Einrichtung wurde ein Bewegungselement und mehrere Sensorikmatten angeschafft. Diese werden von den Kindern gut und gerne angenommen.



Kleve, den 02.06.2022

In den Frühjahrsferien musste die Kita für vier Tage, Aufgrund von Personalmangel, eine Notbetreuung anbieten.

Nach den Ferien fand in jeder Gruppe ein nachträgliches Osterfrühstück statt. Alle Kinder freuten sich, beim Betreten des Außengeländes, ihr gefülltes Osternest vorzufinden.

In der Krippengruppe fanden die ersten Entwicklungsgespräche statt.

Im Frühling absolvierte eine Schülerin Ihr 10 wöchiges Berufspraktikum in der Elementargruppe. Sie führte als Aufgabe der Schule ein eigenständiges Bewegungsangebot zum Thema Zahlen und Farben durch.

Im Rahmen „Aufholen nach Corona“ starteten wir **im Mai** mit einem Bus Richtung Oberstenwehr zum Erlebnisbauernhof. Wir lernten viele Tiere kennen und durften diese füttern. Bei den Hühnern war es uns sogar erlaubt, das Gehege zu betreten. Ein vierjähriger Junge war sehr mutig ein Huhn auf den Schoß zu nehmen und mit ihm zu kuscheln. Im Ziegengehege verwandelten wir uns in kleine „Zicklein“ und balancierten hoch hinaus, über die Bewegungslandschaften dieser Tiere. Nach einem gemeinsamen Picknick hatten wir viel Spaß auf dem Spielplatz. Hier wurde telefoniert, gekocht, gebacken, Musik gemacht und in die Ferne geschaut. Der größte Höhepunkt, zum Abschluss auf einem echten Traktor sitzen und das Lenkrad steuern zu dürfen. Der Tag war so aufregend, so dass fast alle Kinder auf der Rückfahrt im Bus ein Nickerchen machten. Vielen Dank für diesen schönen Tag. ☺

Mitte des Monats öffneten wir nach langer Pandemiezeit unsere Kinderbücherei. Jedes Kind hat jeden Dienstag die Möglichkeit ein Buch zu tauschen.

Am Donnerstag findet unser „Schlemmertag“ statt. Hier bekommen die Kinder einen Einblick in das Kennenlernen und Probieren von Lebensmitteln. In der Elementargruppe werden die Kinder in das Vorbereiten des Frühstücks mit einbezogen.

Es fand ein Kennlerngespräch zwischen der Direktorin von der Julianka Schule und der Kindergartenleitung statt.

B. Bock
Leitung